Zeitschrift: Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.

Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 164 (1984)

Vereinsnachrichten: Schweizerische Gesellschaft für Anthropologie

Autor: Glowatzki, Georg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerische Gesellschaft für Anthropologie

Gegründet 1920

Am 13. Februar 1984 trat das neugewählte Präsidium der SAG erstmals in Bern zusammen, um die Arbeit für das Jahr vorzubereiten, und zwar mit folgenden Schwerpunkten: 1) Mitgliederwerbung, 2) Aktivierung der Feldstudien, 3) Herbsttagung in Zürich.

Am gleichen Tag fand in Bern die Konstituierung der "Arbeitsgruppe Historische Anthropologie der Schweiz (AGHAS)" statt, einer Untergruppe der SAG. Dabei wurde ein Konzept erstellt, um die Zusammenarbeit mit den Archäologischen Diensten der Kantone zu ermöglichen. Das Konzept kam bereits im November d.J. zum Tragen, und zwar dadurch, dass 3 Mitglieder der AGHAS an der Grabung in St. Peter in Stans (NW) teilnahmen (diese Zusammenarbeit wird z. Z. noch weitergeführt.

Am 22. Juni kam es in Liestal BL zu einem Treffen des Präsidiums der SAG mit dem Präsidenten der Gesellschaft für Anthropologie und Humangenetik, Herrn Prof. Dr. Gerfried Ziegelmayer, Anthropologisches Institut der Universität München. Dabei wurde die Zusammenarbeit beider Gesellschaften in der Gestaltung der jeweiligen Kongresse und Tagungen beschlossen, die erstmals im Herbst 1985 zum Tragen kommen soll.

Durch den Tod des früheren Herausgebers des Gesellschafts-Fachorganes "Archives suisses d'anthropologie générale" (ASAG), Herrn Prof. Dr. h.c. Marc-R. Sauter (Genf), im Dezember 1983, waren wegen der zukünftigen Gestaltung der ASAG verschiedene Zusammenkünfte zwischen dem Redaktor (der SAG), Herrn Dr. Roland Menk (Genf) und dem unterzeichnenden Präsidenten der SAG notwendig, teils in Bern, teils in Genf.

Am 4. und 5. Oktober 1984 fand die Jahrestagung der Gesellschaft in den Räumen des Anthropologischen Instituts der Universität Zürich statt, die neben einer Mitgliederversammlung interessante Fachreferate und Führungen zu Traktanden hatte.

Die Gesellschaft verlor 2 Mitglieder durch den Tod. Anlässlich der Jahrestagung in Zürich wurden 7 neue Mitglieder aufgenommen.

Der Präsident: Dr. Georg Glowatzki

Société suisse d'astrophysique et d'astronomie

Fondée en 1969

Activités scientifiques

"Le soleil et le système solaire" fut pris pour thème de notre ses sion scientifique qui s'est tenue le 4 octobre 1984 lors de l'Assemblée générale à Zurich. Les participants ont pu apprécier à quel point ce domaine de recherches astrophysiques est actif en Suisse.